

1653 Mai

SCHREIBEN [VOM LANDSCHREIBER-SUBSTITUT DER FREIEN ÄMTER, JOHANN MELCHIOR KOLIN] AN DEN LANDSCHREIBER [EBENDA, BEAT JA-KOB I.] ZURLAUBEN, BREMGARTEN

Ein eigentlicher Briefftext ist nicht vorhanden. Kolin verfasste die beiden nachfolgenden Kopien - s. AH 134/29A und 30 - wohl im Auftrage des Zuger Stadt- und Amtrats und dermaligen Vermittlers im Bauernkrieg, **Beat II.** Zurlauben, zuhanden des Landschreibers der Freien Ämter.

"Endtlibuchern leste begeren"

Original, Siegel flachgedrückt. Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 134, 50-51 - Blatt 50^v leer

29 A

[1653 Mai 21.]

SCHREIBEN DER IN SCHÜPFHEIM VERSAMMELTEN AUSGESCHOSSENEN DER [X LUZERNISCHEN] ÄMTER SOWIE "EIN[ER] GANTZE[N] GE-MEINDT[E] DESS LANDTS ENTLIBUOCH" [AN SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN]

Gehört zu AH 134/29

s. Zurlaubiana AH 125/95

AH 134, 50^r

30

1653 Mai 20.

A

SCHREIBEN DER KANZLEI LUZERN [AN DIE GESANDTEN¹ DER IV KATH. ORTE - V AUSG. LU]

Gehört zu AH 134/29

"Die Herren Ehrengesandten der [besagten] 4 Lobl. Alten Cath. ortten

werdent freündt: Eidtgn. erinnert, bey ihren Herrn undt obern [- in Stadt und Amt Zug war dies Ammann und Rat -] Ernst anlegenlich an zuebringen, Wie Hochschmerzlich auss der ansehnlichen Deputatschafft aussfüerlichen Relation [- Bauernkrieg! -] welche verschinen Sontag [den 18. Mai] auss M.g.Hr. [Schultheiss und Rat von Luzern] ehrenmittlen² so wol alss von gemeiner Burgerschaft wegen, gen Schüpffen [=Schüpfheim] ins Landt Enttlibuech abgangen Zue vernemmen gewessen, wass gestalt dess verhofften fruchtbahnen verrichts, der Entliche schluss von dissen verkerten, abwürrffig: undt Ellenden Leütten [der X luzernischen Ämter], auff die Extremitet auss gefallen, dass Sy Entlich Jhren Natürlichen Herren undt oberen sich entschlagen, alle gehorsamme undt undertähnigkheit auffkhündt, Sy nit mehr für Jhre oberkheit halten auch kein [luzernischen] Landtvogt mehr Annemmen wollent.

Undt dass Sy noch darüber in die Vermessenheit gerahten, die verpfändtung, sambt den altten von beiderseitz altfordern auffgerichten verkhomnussen [zwischen Luzern und Entlebuch] de A^o .1405. undt 1514³ alss ungülttig Zue verwerffen undt gantzlich Zuevernichtigen.

Undt beynebents den Hochmuet an sich genomen M.g.Hr. in Jhren Pundt Zueladen, alss dan ein Neüwe vereinigung⁴ einer schirmbe mit Jhnen anzuesechen.

Darauss nun die Herren Zueschliessen, mit wass beträngung undt allereüsserster gefahr die Statt Lucern begriffen undt also sich Hochschuldig befinden werdent disse nacht mit dem Ernst, undt in der yl Zuebehertzigen, wie es sich der höchst bedurliche Status erheüschet undt Erfordert. Actum ...".

- 1) Einer davon war der Zuger Stadt- und Amtsrat und Vermittler im Bauernkrieg, **Beat II.** Zurlauben.
- 2) Die Namen der Gesandten s. bei Liebenau/Bauernkrieg III 34*
- 3) s. ebenda III 37* sowie Zurlaubiana AH 47/129
- 4) s. Liebenau/Bauernkrieg III 39* Pt. 3

AH 134, 51^r

31

1645 Oktober 18., Altdorf; "[in] eil"

A

SCHREIBEN¹ VOM [URNER LANDRAT], S[EBASTIAN] P[EREGRIN] ZWYER,
AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] BE-
AT II. ZURLAUBEN, ZUG

"... sein beliebtes Jst mir erst heut zukommen, habe verstanden, was